

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname: **Creatinkinase, Einzeltest**

Materialnummer: CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 1 von 8

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Creatinkinase, Einzeltest
Artikelnummer CK 121

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung Reagenz zur In-vitro-Diagnostik
Nur zur berufsmäßigen Verwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung Diaglobal GmbH
Innovationspark Wuhlheide
Köpenicker Str. 325
12555 Berlin
E-Mail: Info@diaglobal.de
Tel: +49 (0)30 / 6576-2597
Fax: +49 (0)30 / 6576-2517

1.4 Notrufnummer

+49 (0)30 / 6576-2597 (während der normalen Geschäftszeiten)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Kit CK 121 enthält 1 Flasche Enzym-Substrat-Lösung R1 und Einzeltestküvetten mit Puffer-Lösung R2.
R1 und R2 sind Gemische.

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

R1: Kein gefährliches Gemisch

R2: Repr.1A; H360D: Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Skin Sens. 1B; EUH208: Enthält Imidazolidinylharnstoff. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Die Einstufung von R2 ist bestimmend für die Kennzeichnung des Kits.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung CLP

Gefahrenpiktogramm



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H360D
EUH208

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Enthält Imidazolidinylharnstoff. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P201
P202
P263
P280
P308+P313

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P405

Unter Verschluss aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Creatinkinase, Einzeltest

Materialnummer:

CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 2 von 8

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung /Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Enzym-Substrat-Lösung R1:

Chemische Charakterisierung
Gefährliche Inhaltsstoffe

R1: Wässrige Lösung
Das Gemisch enthält keine Gefahrstoffe in Mengen, die nach geltendem Recht in diesem Abschnitt genannt werden müssen.

Puffer-Lösung R2:

Chemische Charakterisierung

R2: Wässrige Lösung

Gefährliche Inhaltsstoffe im Gemisch R2			
Bezeichnung	CAS-Nr.:	Einstufung (Quellen ECHA und Hersteller)	Gehalt
Imidazol	288-32-4	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken; H302 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden; H314 Kann das Kind im Mutterleib schädigen; H360D	< 0,6 %
Imidazolidinylharnstoff	39236-46-9	Kann allergische Hautreaktionen verursachen; H317	0,1 %

Anmerkungen Die Gemische R1 und R2 enthalten Natriumazid (<0,1 %) als Konservierungsmittel. Die in diesem Abschnitt wiedergegebene Einstufung gilt für die Reinstoffe. Für die Einstufung des Gemisches ist Pkt. 2.2 maßgebend.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Betroffene Stellen mit viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Augen mehrere Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken Bei anhaltender Augenreizung Arzt konsultieren.
Sofort Mund mit Wasser ausspülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und in Kapitel 11 beschrieben.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung Symptomatische Behandlung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname: **Creatinkinase, Einzeltest**

Materialnummer: CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 3 von 8

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Keine Beschränkung Die Flüssigkeit ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung	Mit gefährlichen Zersetzungen ist nicht zu rechnen. Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich
-----------------------	--

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Bei Umgebungsbrand: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
--	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Geeignete Schutzkleidung tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Maßnahmen bei Verschütten Bindemittel	Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Bis zur Entsorgung in geschlossenen und geeigneten Behältern aufbewahren.
---------------------------------------	---

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Arbeitsplatz und Geräte sauber halten. Arbeitsraum gut lüften.
Schutz- und Hygienemaßnahmen	Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Vor dem Betreten von Räumen, in denen gegessen wird, Laborkittel ablegen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung	Dicht verschlossen, bei +2 bis +8°C lagern. Vor Hitze und starker Lichteinwirkung schützen.
Anforderung an Lagerräume	Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise	Keine

7.3 Spezifische Endanwendungen

Labordiagnostik

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname: **Creatinkinase, Einzeltest**

Materialnummer: CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 4 von 8

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

MAK - Wert Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

8.2.1 Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen, es ist sicherzustellen, dass sich eine Augendusche in der Nähe des Arbeitsplatzes befindet.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz	Keiner
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz
Körperschutz	Laborkittel
Handschutz	Einweghandschuhe gemäß EN 374, Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

R1: Enzym-Substrat-Lösung

Aussehen	Form: flüssig
	Farbe: farblos
Geruch	Geruchlos
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	pH 9,4-9,8
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Ca. 0°C
Siedebeginn/Siedebereich	Ca. 100°C
Flammpunkt/Flammbereich	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck bei 20°C	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	≈ 1 g/mL
Löslichkeit in Wasser	Vollständig mischbar

R2: Puffer-Lösung

Aussehen	Form: flüssig
	Farbe: farblos
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	pH 6,1 -6,3
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Ca. 0°C
Siedebeginn/Siedebereich	Ca. 100°C
Flammpunkt/Flammbereich	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Creatinkinase, Einzeltest

Materialnummer:

CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 5 von 8

Selbstentzündlichkeit
Explosionsgefahr
Dampfdruck bei 20°C
Relative Dampfdichte
Dichte
Löslichkeit in Wasser

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Keine Daten verfügbar
Keine Daten verfügbar
≈ 1 g/mL
Vollständig mischbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität** Bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch keine gefährlichen Reaktionen bekannt
- 10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter den angegebenen Lagerungsbedingungen
- 10.3 Möglichkeiten gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Vor Hitze und starker Lichteinwirkung schützen
- 10.5 Unverträgliche Materialien** Starke Säuren und Laugen
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Bei bestimmungsgemäßer Lagerung keine Zersetzungsprodukte bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angabe zu toxikologischen Wirkungen**
Akute Toxizität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte der Komponenten (Quellen ECHA und Hersteller)				
Bezeichnung	CAS-Nr.:	LD50 Oral	LC50 Einatmen	LD50 Dermal
Imidazol	288-32-4	Ratte - 970 mg/kg	Keine Angaben	Keine Angaben
Imidazolidinylharnstoff	39236-46-9	Ratte - 5.200 mg/kg	Keine Angaben	Keine Angaben

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Haut – Kaninchen, Ergebnis: Ätzend nach 1-4 Stunden
Exposition - 4 h (OECD Prüfrichtlinie 404)
(Reinstoff Imidazol)

Schwere Augenschädigung-/ Reizung

Augen – Kaninchen, Ergebnis: Verursacht schwere Augenschäden.
(Reinstoff Imidazol)

Sensibilisierung der Atemwege /Haut

Maus - Ergebnis: Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff,
Unterkategorie 1B. (OECD Prüfrichtlinie 442B),
(Reinstoff Imidazolidinylharnstoff)

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil.

Reproduktionstoxizität

Repr. 1B: H360 = Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
(Reinstoff Imidazol, Gehalt in R2 Pufferlösung <0,6%)
Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und

Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Creatinkinase, Einzeltest

Materialnummer:

CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 6 von 8

11.2 Aspirationstoxizität Zusätzliche Informationen Endokrinschädliche Eigenschaften Produkt: Bewertung

Keine Daten verfügbar

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität
Wassergefährdungsklasse

Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.
(Selbsteinstufung) National: WGK 1, schwach wassergefährdend;

Ökotoxizität der Komponenten (Quellen ECHA und Hersteller)					
Bezeichnung	CAS-Nr.:	Süßwasserfisch	Wasserfloh	Algen/Wasserpflanzen	Mikroorganismen
Imidazol	288-32-4	Keine Angaben	Daphnia magna 341,5mg/l - 48 h	133 mg/l - 72 h (DIN 38412)	Belebtschlamm - 1.000 mg/l-30 min
Imidazolidinylharnstoff	39236-46-9	Lepomis macrochirus - > 1.000 mg/l - 24 h	Keine Angaben	Keine Angaben	Keine Angaben

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotential

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Produkt: Bewertung

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Weitere Hinweise

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln

Produkt

Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung

Abfallschlüssel

180106: Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten. Sonderabfall. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname: **Creatinkinase, Einzeltest**

Materialnummer: CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 7 von 8

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- | | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer
ADR, IMDG, IATA | Nicht als Gefahrgut eingestuft |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR, IMDG, IATA | Nicht als Gefahrgut eingestuft |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | Nicht als Gefahrgut eingestuft |
| 14.4 Verpackungsgruppe | Nicht als Gefahrgut eingestuft |
| 14.5 Umweltgefahren | Nicht als Gefahrgut eingestuft |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Kein Gefahrgut im Sinne ADR/RID, ADN, IMDG-Code, IATA-DGR |
| 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Imidazol CAS-Nr.: 288-32-4

Nationale Vorschriften Deutschland

Lagerklasse

Wassergefährdungsklasse

12 = Nichtbrennbare Flüssigkeiten

1 = Schwach wassergefährdend

- | | |
|---|---|
| 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung | Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe dieser Mischung wurden nicht durchgeführt. |
|---|---|

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

- | | |
|--------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H360D | Kann das Kind im Mutterleib schädigen. |
| EUH208 | Enthält Imidazolidinylharnstoff. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

Abkürzungen:

Repr. 1A

Skin Sens. 1B

Reproduktionstoxizität

Allergische Hautreaktion

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname: **Creatinkinase, Einzeltest**

Materialnummer: CK 121

Erstellt am: 18.02.2026

Ausgabe: 2.4

Ersetzt Ausgabe 2.3 vom 23.11.2023

Seite 8 von 8

Literatur: BG RCI: Merkblatt M 039 „Fruchtschädigungen, Schutz am Arbeitsplatz“

Grund der letzten Änderungen	Allgemeine Überarbeitung Einstufung gemäß Verordnung EG 1272/2008
------------------------------	---

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.

Ende des Sicherheitsdatenblatts